



Zeichenerklärung

zu den Festsetzungen des Bebauungsplanes

| | | | |
|--|---|---|--|
| <p>1 Bestandsangaben</p> <ul style="list-style-type: none"> — vorhandene Gebäude — bestehende Mauer — Bemerkungsgrenze — Flurgrenze — Grundstücksgrenze - Eigentumsgrenze — Flurstückskennung — Nutzungsgrenze — Topograph. Umrisse | <p>2 Art der baulichen Nutzung</p> <ul style="list-style-type: none"> WS Kleingewerbegebiet WI Reines Wohngebiet WA Allgemeines Wohngebiet WB Besondere Wohngebiete GD Gewerbegebiet GI Industriegebiet MD Dorfgebiet MI Mischgebiet MK Kerngebiet SO Sondergebiet <p>3 Maß der baulichen Nutzung</p> <ul style="list-style-type: none"> II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze I Zahl der Vollgeschosse zwingend GRZ 0,4 Grundflächenzahl GFZ 0,8 Geschossflächenzahl Baumassenzahl | <p>4 Bauweise, Baulinie, Baugrenze</p> <ul style="list-style-type: none"> O Offene Bauweise E Nur Einzelhäuser zulässig ED Einzel- u. Doppelhäuser zulässig Nur Hausgruppen zulässig Geschlossene Bauweise Baugrenze | <p>5 Erschließung, Versorgung</p> <ul style="list-style-type: none"> Fläche für den Gemeinbedarf Verkehrsflächen Strassenverkehrsfläche Öffentliche Parkfläche Verkehrsberuhigter Bereich Versorgungsanlagen Transformatorstation Versorgungs- und Abwasserleitungen Freileitung mit Schutzstreifen z. B. 20 K.V. Kanal Wasserleitungen Kabel |
| <p>6 Grünflächen, Pflanzbindungen</p> <ul style="list-style-type: none"> Grünflächen öffentlich bzw. Zusatz privat Bäume zu pflanzen Bäume zu erhalten Straucher zu pflanzen Straucher zu erhalten | <p>7 Sonstige Planzeichen</p> <ul style="list-style-type: none"> Grenze des baulichen Leistungsbereichs Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung Gewässersitzungszählung - unverbändlich Leitungsbestimmung - Freigabe Sichtfeld - Lagerung Abstellen Bewuchs - Entschärfung mit Leitungsüberleitungsbereich zu benachbarten Flächen Nicht überbaubare Grundstücke | <p>8 Textfestsetzungen</p> | <p>9 Gestalterische Festsetzungen gemäß § 123 LBauO</p> <ul style="list-style-type: none"> SD Satteldach WD Walmdach FD Flachdach |


Gemarkung: **Norken** Flur: **4**
 Maßstab: **1:1000** Verkleinerung:
 RaKa Nr.: Vergrößerung:

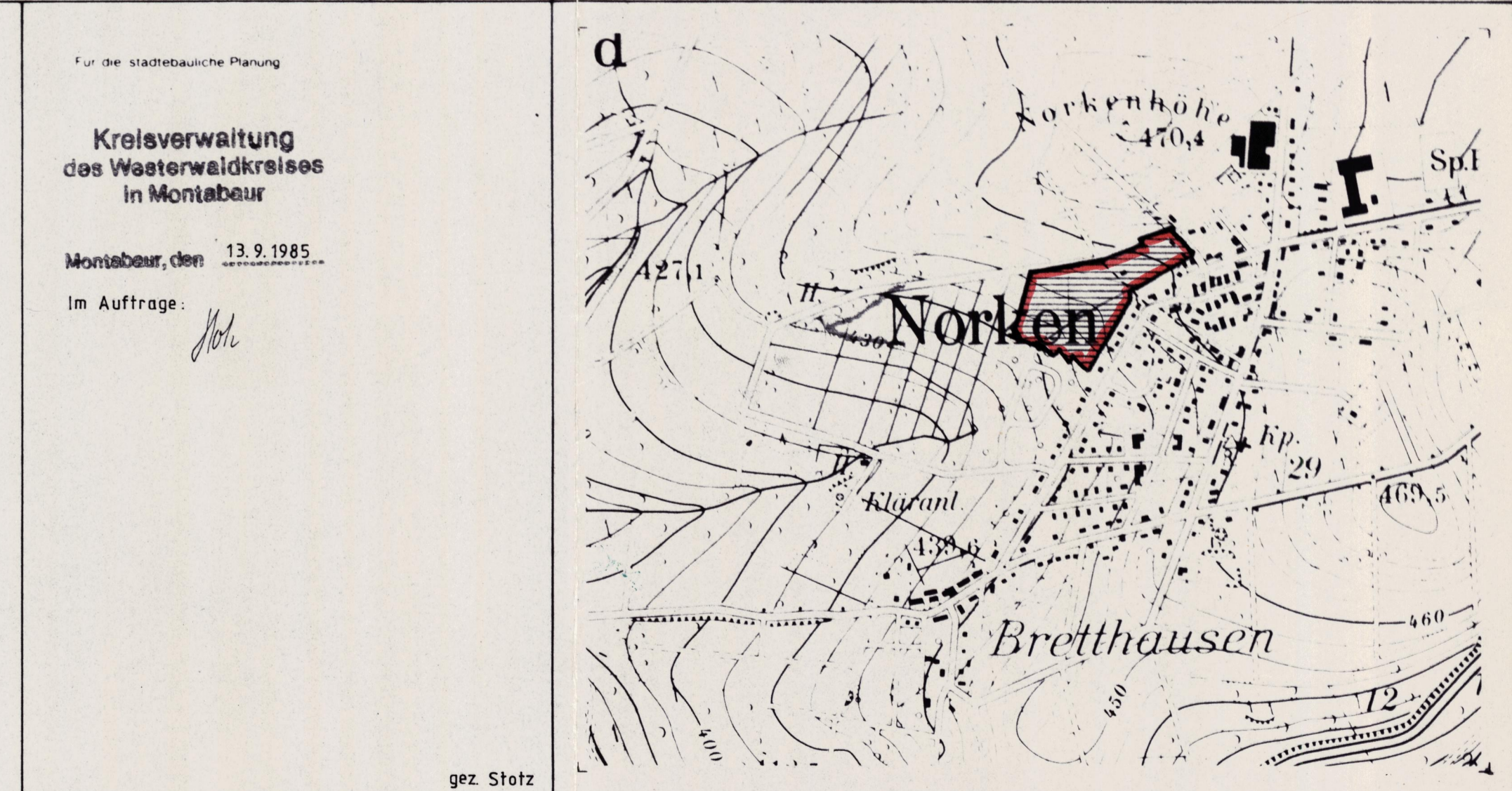
Bebauungsplan - Änderung

der Gemeinde **NORKEN**
"AUF DER HIRZENHUB"

Planunterlage ist die katastramtliche Flurkarte
 Zur Vervielfältigung freigegeben
 Unbeglaubigt

Westerburg den 25.06.1985


 **Kreisverwaltung des Westerwaldkreises in Montabaur**
 Montabaur, den 13.9.1985
 Im Auftrage: *[Signature]*




Rechtsgrundlagen: Bundesbaugesetz, Baunutzungsverordnung, Planzeichenverordnung, Landespflegegesetz, Bundesimmissionschutzgesetz u. Landesbauordnung in der jeweiligen Fassung

Vergrößerung im Maßstab 1:10000 aus der Top Karte 1:25000 Blatt Nr. 5313 NW
 Mit Genehmigung des Landesvermessungsamtes Rheinland-Pfalz vom 8.02.1974
 Az 4062/67/74 vervielfältigt durch Verbandsgemeinde Bad Marienberg

Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BBauG am **24.5.1984**
 Beschluss zur Offenlage gemäß § 2 a (6) BBauG am **19.12.1986**
 Offenlage gemäß § 2 a (6) BBauG vom **9.2.1987** bis **9.2.1987** nach Bekanntmachung am **30.1.1987**
 Satzungsbeschluss gemäß § 10 BBauG am **19.5.1987**

 **Gemeinde Norken**
 5239 Norken, den **15.9.1987**
[Signature]
 Ortsbürgermeister

Genehmigungsvermerk
 Die Genehmigung ist am **14.8.1987** gemäß § 12 BBauG bekanntgemacht worden.
 Der Bebauungsplan erlangt mit der Bekanntmachung Rechtskraft

 **genehmigt**
 gehört zum Bescheid **61/60-610-13 Norken** den **15.9.1987**
 (Unterschrift) *[Signature]*
 (Sandt)
 Ortsbürgermeister